



## UNTERNEHMERSEMINAR

### EINE SIMPLE FRAGE . . .

Eine der interessantesten Fragen in der derzeitigen wirtschaftlichen Lage ist:  
Warum haben viele Unternehmen nicht den Erfolg, den sich ihre Inhaber wünschen ?

Die Frage klingt simpel. Doch ihre Beantwortung wirft drei Überraschungen auf.

Bleibt ein Unternehmen hinter dem anvisierten Erfolg zurück, werden als Begründung meist die allgemeine Wirtschaftslage, Kostendruck, Globalisierung, Standortnachteile, Konkurrenz-Attacken oder Markteinbrüche angeführt.

Diese Faktoren sind zwar immer die Auslöser von Rückschlägen, doch niemals die Ursachen.

### ● DIE ERSTE ÜBERRASCHUNG: DER KLEINE UNTERSCHIED

Die Ursachen für Schwierigkeiten sind meist hausgemacht !

Das sieht man allein schon dran, dass in jeder Branche alle Unternehmen unter denselben Markturbulenzen leiden - aber trotzdem einige besser wegkommen als andere. Weil sie eine andere Konjunktur erleben oder weil sie in einer anderen Wirtschaftslage sind?

*Nein, sie erleben exakt dieselben Schwierigkeiten wie die anderen Unternehmen auch. Der einzige Unterschied, sie können lediglich besser damit umgehen.*

Oder auch einfach gesagt: **Ihre Unternehmenssteuerung funktioniert (besser) !**

### ● DIE ZWEITE ÜBERRASCHUNG: TRIVIALE FEHLER

Meist wird an dieser Stelle eingewandt, dass Unternehmenssteuerung ja auch etwas so Komplexes und Hochwissenschaftliches sein, dass sie auch nur die Spitzenunternehmen jeder Branche beherrschen können. Das ist grober Unfug. Das Gegenteil ist der Fall!

Die Fehler, welche bei der Unternehmenssteuerung begangen werden, sind oft von derart haarsträubender Trivialität, dass die Unternehmer selbst, wenn sie damit konfrontiert sind, danach fassungslos fragen: „Wie konnte mir denn so ein Fehler passieren !“ oder „Warum bin ich nicht gleich darauf gekommen ?“



## ● DIE DRITTE ÜBERRASCHUNG: VERMEIDBARE FEHLER – VORHERSEHBARE KONSEQUENZEN

Die dritte Überraschung ist die, dass Fehler vermeidbar sind, weil sie vorhersehbar sind. Sie folgen nämlich ganz bestimmten Prinzipien.

Betrachten wir dazu eine Analogie:

Wer einmal mit defekter Bremsleitung fährt, riskiert einmal einen Autounfall. Wer dagegen prinzipiell mit defekten Bremsen fährt, riskiert ständig Unfälle. Sobald sich der **prinzipielle Fehler** bei der Bremsleitung eingestellt hat, lässt sich mit 100% Sicherheit vorhersagen, dass es beim nächsten Bremsvorgang zu einem Unfall kommt, dessen Schadenshöhe proportional zur Geschwindigkeit ist.

So einfach ist das auch in der Unternehmenssteuerung: Begeht ein Unternehmer einen **prinzipiellen Fehler**, kann jeder Beobachter exakt vorhersagen, wann und wie es ihn auf die Nase legen wird.

Das Problem ist nur – die meisten Unternehmer kennen ihre Fehlerquellen gar nicht – sie spüren meist nur die Auswirkungen.

Ebenso ist es durch die permanente, starke Einbindung des Unternehmers in den Arbeitsalltag oft unausweichlich, dass sich die betriebsbedingten Scheuklappen gebildet haben.

Wie ist das bei Ihnen ?

Könnte das auch bei Ihnen zutreffen ?

Wir empfehlen Ihnen deshalb – weg mit den Scheuklappen, schauen Sie über den Tellerrand hinaus - suchen Sie auch mal das Gespräch mit einem externen Fachmann.

**VIELLEICHT ERLEBEN AUCH SIE EINE ÜBERRASCHUNG !**

**FORDERN SIE NOCH HEUTE  
UNSERE UNTERLAGEN DAZU AN !**

**INFO@MODUL-CONSULT.DE ODER 07231.800460**